

Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid

Eine
Schule
für **ALLE**



Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

Eine Schule für **ALLE**



www.neunkirchen-seelscheid.de



Herausgeber:

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid,
der Bürgermeister

Kontakt:

Stefan Franken, Leiter des Familienamts
Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Hauptstraße 78
53819 Neunkirchen-Seelscheid
Tel. 02247/303-107
stefan.franken@neunkirchen-seelscheid.de

Bilder:

Studio 242 (16)
Familienamt (7)

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

zum Schuljahr 2013/14 plant die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid die Gründung einer Gesamtschule. Wir haben uns für diesen Weg entschieden, weil zum einen die Schülerzahlen an unserer Haupt- und Realschule rückläufig sind, aber auch, weil wir anhand einer Elternbefragung festgestellt haben, dass ein deutliches Interesse an der Schulform Gesamtschule besteht.

Diesem Interesse möchten wir gerecht werden, indem wir für die Schülerinnen und Schüler aus Neunkirchen-Seelscheid die Möglichkeit schaffen, in ihrer Wohn-gemeinde eine Gesamtschule und damit „eine Schule für ALLE“ besuchen zu können.

Das Schulkonzept der neuen Gesamtschule ist so aufgebaut, dass ein Höchstmaß an Chancengleichheit und Bildungsqualität geboten werden kann. Die Entscheidung, welche schulische Laufbahn ein Kind einschlägt, wird an der Gesamtschule möglichst lange offen gehalten. Das bedeutet, Schülerinnen und Schüler, die ihre Leistungsstärken erst etwas später entfalten, können an der Gesamtschule dann auch einen höheren Abschluss machen, ohne dafür die Schule wechseln zu müssen.

Mit der Gründung der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid stellen wir eine moderne Schulform zur Verfügung, die optimale Bildungschancen für alle gewährt und individuelle Fähigkeiten berücksichtigt.

In dieser Broschüre haben wir einige Informationen über das Leistungsangebot der neuen Schule zusammengestellt. Bewerten Sie selbst, ob die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid Ihren Wünschen und Absichten gerecht wird und die besten Bildungschancen für Ihr Kind bietet.



A handwritten signature in black ink, reading "H. Meng". The signature is stylized and fluid.

Helmut Meng
Bürgermeister

Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid

Aufbau der Gesamtschule

Die Gesamtschule umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 10 und in ihrer gymnasialen Oberstufe die Jahrgangsstufen 11 bis 13.

Der Unterricht in den Klassen 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt und knüpft so an Unterrichtsorganisation und -formen der Grundschulen an.

Eine äußere Fachleistungsdifferenzierung in Erweiterungskurse und Grundkurse erfolgt gestaffelt ab Klasse 7 in den Hauptfächern Mathematik, Englisch und Deutsch sowie in einer Naturwissenschaft. Weitere Fächer werden nicht nach Leistungsanforderungen durch äußere Maßnahmen differenziert, sondern werden im Klassenverband mit Binnendifferenzierung unterrichtet. Die Versetzung bis Klasse 9 ist der Regelfall. Eltern haben aber das Recht, ihr Kind eine Klasse wiederholen zu lassen.

Mit dem Abschluss „Fachoberschulreife mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe“ am Ende der Klasse 10 können die Schüler/innen in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe (Jahrgang 11), die mit der zweijährigen Qualifikationsphase (Jahrgänge 12 und 13) fortgesetzt wird, hausintern wechseln. Die Bedingungen der Oberstufe an einer Gesamtschule entsprechen denen des Gymnasiums. Die Abiturprüfungen werden für alle als Zentralabitur mit gleichen Aufgaben und Standards durchgeführt. Nach erfolgreichem Abschluss des Bildungsganges sowie bestandener Abiturprüfung haben die Schüler/innen die Allgemeine Hochschulreife erworben. Sie befähigt zum Studium an einer Hochschule und öffnet zugleich den Weg in eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule.

Eingangsbereich des im Jahre 2008 auf dem Gelände des Schulzentrums in Betrieb genommenen Mensa-Gebäudes.



13	Gymnasiale Oberstufe Abitur				Berufsausbildung
12	Gymnasiale Oberstufe Möglicher Abschluss: Fachhochschulreife Angestrebter Modellversuch „Oberstufe +“: Fachhochschulreife mit ausgewiesenen Bezügen zu bestimmten Berufsfeldern				
11	Gymnasiale Oberstufe Angestrebter Modellversuch „Oberstufe +“: ausgewiesene Bezüge zu bestimmten Berufsfeldern				
10	WP Franz. NW DG AL	FLD Englisch, Mathematik, Deutsch, Naturwissenschaften		Unterricht im Klassenverband (GL, (RE), SP, KU/MU, AL, KL) Fachbezogene Arbeit im Lernbüro / A-Std.	Profilbausteine berufsbe- oberstufen- zogen bezogen
9	WP Franz. NW DG AL	FLD Englisch, Mathematik, Deutsch, Naturwissenschaften		Unterricht im Klassenverband (GL, (RE), SP, KU/MU, AL, KL) Fachbezogene Arbeit im Lernbüro / A-Std.	Profilbausteine berufsbe- oberstufen- zogen bezogen
8	WP Franz. NW DG AL	FLD Englisch, Mathematik		Unterricht im Klassenverband (D, NW, GL, (RE), SP, KU/MU, AL, KL) Fachbezogene Arbeit im Lernbüro / A-Std.	Profilbausteine berufsbe- oberstufen- zogen bezogen
7	WP Franz. NW DG AL	FLD Englisch	Unterricht im Klassenverband (D, M, NW, GL, (RE), SP, KU/MU, AL, KL) Fachbezogene Arbeit im Lernbüro / Arbeitsstunden		
6	WP Franz. NW DG AL	Unterricht im Klassenverband (D, M, E, NW, GL, (RE), SP, KU, MU, KL) Fachbezogene Arbeit im Lernbüro / Arbeitsstunden Weitere Besonderheit: Profil-Klassen			
5	Unterricht im Klassenverband (D, M, E, NW, GL, (RE), SP, KU, MU, AL, KL) Fachbezogene Arbeit im Lernbüro / Arbeitsstunden Weitere Besonderheit: Profil-Klassen				

Aufbau der Gesamtschule nach Jahrgangsstufen und Schulabschlüssen

Mögliche Abschlüsse an der Gesamtschule

- Schulabschluss mit Förderschwerpunkt „Lernen“
- Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Fachoberschulreife
- Fachoberschulreife mit Qualifikation,
d.h. Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Fachhochschulreife nach Klasse 12
- Abitur nach Klasse 13

NW: Naturwissenschaft (Bio + Phy + Che),
GL: Gesellschaftslehre (Ge + Pol + Erd),
KL: Klassenstunde mit beiden Klassenlehrern,
WP: Wahlpflichtbereich,
DG: Darstellen und Gestalten,
AL: Arbeitslehre (Hauswirtschaft, Technik, Wirtschaftslehre),
RE: Religion (wird je Konfession unterrichtet),
FLD: äußere Fachleistungsdifferenzierung in Erweiterungs- und Grundkurse



Eingangsbereich der möglichen Gesamtschule

Rahmenbedingungen der Gesamtschule

Eine Schule für jedes Kind

Die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid ist eine Schule für alle Kinder und Jugendlichen. Sie nimmt die Schüler/innen in ihrer Unterschiedlichkeit ernst und stärkt sie als Personen. Kinder lernen und entwickeln sich auf unterschiedliche Weise und unterschiedlich schnell. Im Fokus der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid steht deshalb der gemeinsame Unterricht aller Schüler/innen, der je nach Inhalt, Methode und Lernvoraussetzung differenziert gestaltet und durch individualisierte Angebote ergänzt wird. Darüber hinaus ist es wichtig die Schüler/innen zu Selbstbewusstsein und Lebenszuversicht zu ermutigen und sie dabei zu unterstützen. Die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid ist ein Ort, an dem das einzelne Kind in seiner Eigenart geachtet und als Individuum ernst genommen und gefördert wird, wo es gern lebt und lernt und sich mit der Schule identifiziert. In diesem Sinne ist die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid eine bildungsgerechte Schule, in der alle Schüler/innen unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen (z.B. soziale und kulturelle Herkunft, mit und ohne Beeinträchtigung, Geschlecht, Religion, Begabung...) optimal gefordert und gefördert werden.

Individuelle Förderung

Die Gesamtschule arbeitet mit Kindern und Jugendlichen aller Leistungsstärken und hält Laufbahnentscheidungen möglichst lange offen. Die Schüler/innen lernen miteinander und voneinander, sie werden individuell und gezielt gefördert. Das pädagogische Konzept der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid ist insgesamt darauf angelegt, das Begabungspotential aller Schüler/innen optimal auszuschöpfen und jedem Kind einen möglichst hohen Bildungsabschluss zu ermöglichen sowie auf nachfolgende Ausbildungswege sowohl beruflicher als auch schulischer Art optimal vorzubereiten. Die individuelle Förderung wird u. a. durch folgende schulischen Instrumente möglich:

- ➡ Binnendifferenzierte Aufgabenstellungen
z.B. gestufte Hilfestellungen, Portfolio, Wochenplan
- ➡ Lernbüro-Stunden
Zeit für weitergehende Fragen, Selbstorganisation, Selbstreflexion,
fachlich begleitet, Zeit zu wiederholen
- ➡ Regelmäßige Leistungsrückmeldung
z.B. Logbuch, Quartalszeugnis, bis zu vier Elternsprechtage
- ➡ Kooperatives Arbeiten
Kleingruppenarbeit, individuelle Verantwortung, positive wechselseitige
Abhängigkeit, Reflexion

Inklusive Beschulung

Der Gesetzgeber, das Land Nordrhein-Westfalen, sieht – den Landtagsbeschlüssen vom 1. Dezember 2010 und vom 4. Juli 2012 folgend – inklusive Bildung als Teil des Bildungs- und Erziehungsauftrags der öffentlichen Schulen. Schüler/innen mit und ohne Behinderung sollen in der Regel in allgemeinen Schulen wohnortnah gemeinsam unterrichtet und erzogen werden, wobei Eltern weiterhin die Förderschule als Förderort für Kinder mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf wählen können.

Die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid soll ein Ort des gemeinsamen Lernens für alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde werden. Sonderpädagogische Förderung versteht sich dabei als immanenter Bestandteil der Schule und gemeinsam verantwortete Aufgabe aller Lehrkräfte mit dem Ziel der Beseitigung der Hindernisse für Lernen und Teilhabe aller Schüler/innen

Ganztagschule

Die Gesamtschule versteht sich als ganzheitlicher Lebens- und Lernraum und ist in diesem Sinne als gebundener Ganztag konzipiert, was bedeutet, dass an drei Tagen verbindlicher Nachmittagsunterricht stattfindet, an denen der Unterricht um 15.20 Uhr endet. Dienstags und freitags endet der Schulalltag um 12.50 Uhr.



Spannung, Spaß und Spiel...

Tagesstruktur am Beispiel eines möglichen Stundenplans der 5. Klasse

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.15 – 7.45	Offener Unterrichtsbeginn				
7.45 – 8.30	KL	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro
8.30 – 9.15	Arbeitsstd.	Englisch	Mathe	Englisch	Mathe
9.15 – 9.35	Pause (Frühstück und Bewegung)				
9.35 – 11.05	Englisch	Deutsch	GL	Mathe	Deutsch
11.05 – 11.20	Pause (Bewegung)				
11.20 – 12.05	AL	Musik	Religion	NW	Arbeitsstd.
12.05 – 12.45					KL
12.50 – 13.50	Mittagspause (Mittagessen, Ruhe und Bewegung)				
13.50 – 15.20	Kunst		Sport	Profil-Stunde	



Eingangsbereich des Klassenraum-Traktes der fünften Klassen der möglichen Gesamtschule

90-Minuten-Raster

Formen der individuellen Förderung, des kooperativen Lernens und schüleraktivierende Lernformen sind fester Bestandteil des Unterrichts, der durch einen 90-Minuten-Unterrichtsrhythmus qualitativ realisiert wird. Längere Arbeitszeiten – das „Dran-Bleiben“ an einem Fachinhalt – erhöht die Effektivität von Unterricht, indem Möglichkeiten für Methoden der individuellen Förderung und des kooperativen Lernens (z. B. Gruppenpuzzle, Kugellager, reziproke Lesetechniken, Strukturlegetechnik, Stationen lernen, Portfolioarbeit) und der Schüleraktivierung in vollem Umfang genutzt werden können. Neue Medien können ebenfalls besser zum Einsatz kommen. Zudem zeigt die Konzentration auf wenige Unterrichtsstunden (3–4 Fächer) eine sinnvolle, gewinnbringende, die Kontinuität

des Lernens fördernde Entschleunigung des Schultages für alle Beteiligten (z. B. für Lehrerinnen und Lehrer auch mit Blick auf die Unterrichtsvor- und Unterrichtsnachbereitung).

Klassenstärke

Die Klassengröße liegt nach dem schulpolitischen Konsens für Nordrhein-Westfalen bei 25 Schüler/innen je Klasse. Die Klassen sind damit deutlich kleiner als an Realschulen oder Gymnasien.

Zusammensetzung des Lehrpersonals

Um der Heterogenität der Schülerschaft gerecht zu werden, ist die Lehrerschaft der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid von Anfang an differenziert zusammengesetzt aus Lehrkräften mit dem Ausbildungsschwerpunkt Gesamtschule/Gymnasium, Grund-/Haupt-/Realschule und Förderschule.

Chemieraum im Schulzentrum



Besondere Inhalte der Gesamtschule

Bildung von Profilklassen

Versteht man individuelle Förderung so, dass man jedes Kind dort abholt, wo es steht, so ist der Blick auf die Interessen und Stärken des Kindes besonders gewinnbringend. Menschen, die für eine Sache brennen, bringen Höchstleistungen aus einer intrinsischen Motivation heraus, was wiederum ein erstarktes Selbstbewusstsein bewirkt. Setzt man pädagogische Maßnahmen an den vorhandenen Fähigkeiten an und spricht vorhandene Interessen und Stärken der Jugendlichen an, werden die daraus resultierenden Erfolge für das Weiterlernen auch an anderer Stelle motivieren. Dies ist der vorrangige Grund, warum die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid ab der 5. Klasse ein thematisch vielfältiges Angebot an Profil- und Schwerpunktklassen machen wird. Zum anderen bekommen Schüler/innen von Klasse 5 bis 10 wie auch in der Oberstufe dadurch die Möglichkeit ein persönliches Profil zu entwickeln und zu schärfen, was ihre Chancen in der Arbeits- und Berufswelt verbessert.

Die Unterrichtsentwicklung in den Profil- und Schwerpunktklassen ist zudem geprägt durch eine verstärkte Handlungs- und Projektorientierung. Projektlernen erhöht die Lernmotivation, verlangt aber auch Eigeninitiative und Durchhaltevermögen. Auch fachgerechtes Präsentieren eigener Arbeiten ist eine Herausforderung, der sich die Schüler/innen regelmäßig stellen.

Alle Profile werden zunächst für die Dauer der Jahrgangsstufen 5 und 6 gewählt. Die Leistungen im Profilbereich werden nicht mit üblichen Schulzensuren bewertet, stattdessen geben die Schüler/innen in selbstverantwortlich zu führenden Portfolios Rechenschaft über ihre Anstrengungen und Leistungen und erhalten dazu Rückmeldungen ihrer Lehrer/innen. Folgende Profilklassen sollen an der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid angeboten werden:

- **Forscher-Klasse** – Themenschwerpunkt Wissenschaften: Teilnahme an Schülerwettbewerben
- **Fit-Klasse** – Themenschwerpunkt Bewegung und Ernährung, gesundes Leben
- **Kreativ- und Kunst-Klasse** – Themenschwerpunkt kreatives Experimentieren und künstlerische Darstellung
- **Bläser-Klasse** – Themenschwerpunkt Musik: Orchester- und Instrumentalunterricht. Dieser Musik-Profilbereich wird über eine Kostenpauschale finanziell möglich, die die Leihgebühr für das Instrument (derzeit 12,00 Euro mit Versicherung und Unterhaltungskosten) und das Honorar für die Instrumentallehrer/innen (derzeit 26,00 Euro) umfasst. Es werden maximal Vierergruppen unterrichtet. Sofern ein eigenes Instrumente genutzt wird, reduziert sich die zu zahlende Kostenpauschale.

Die in den Leistungsprofilen erworbenen Kompetenzen können von der Jahrgangsstufe 7 in Form von AGs und ab Jahrgangsstufe 8 an in entsprechenden Profilangeboten erweitert und vertieft werden. Ganz im Sinne der individuellen Förderung und der Stärken-stärken-Idee besteht so die Möglichkeit durch Anwahl bestimmter Profilbausteine sein persönliches Profil zu schärfen. Bei erfolgreicher Teilnahme an einem Kurs erhält jede/r Schüler/in ein Zertifikat, das später eine Bewerbung um einen Studien- oder Ausbildungsplatz unterstützen kann.



Rückansicht der möglichen Gesamtschule



Mensa von innen



Mensagelände



Rückansicht der möglichen Gesamtschule

Teamschule

An der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid gilt der Grundsatz der Teamarbeit. Schüler/innen und Lehrer/innen verstehen sich als Team, das an der Schule lebt und lernt und Verantwortung für den Lern- und Entwicklungsprozess jedes einzelnen Schülers und jeder einzelnen Schülerin übernimmt. Sonderpädagogen arbeiten in verschiedenen Teams mit. Die Teamstruktur ist die Basis der Arbeitsorganisation und Entscheidungsstruktur.

Die Identifikation aller mit der Schule wird ermöglicht, indem Schüler/innen, Lehrer/innen und Eltern frühzeitig in Entwicklungsprozesse eingebunden werden, Verantwortung übernehmen und Zusammenarbeit kooperativ gestalten.

Hier einige Beispiele der Teams an der Gesamtschule

➡ **KL-Team / Tutorenteam**

Jede Klasse wird von zwei Lehrkräften von Klasse 5 bis 10 pädagogisch und fachlich begleitet

➡ **Jahrgangsteam**

Das Jahrgangsteam setzt sich aus den vier KL-Teams eines Jahrgangs zusammen und sichtet so die Qualität des Unterrichts und der Vertretungssituation

➡ **Beratungsteam**

Das Beratungsteam setzt sich zusammen aus den Abteilungsleitungen, den Sonderpädagogen/innen bzw. den Schulsozialarbeitern/innen

Mensa innen

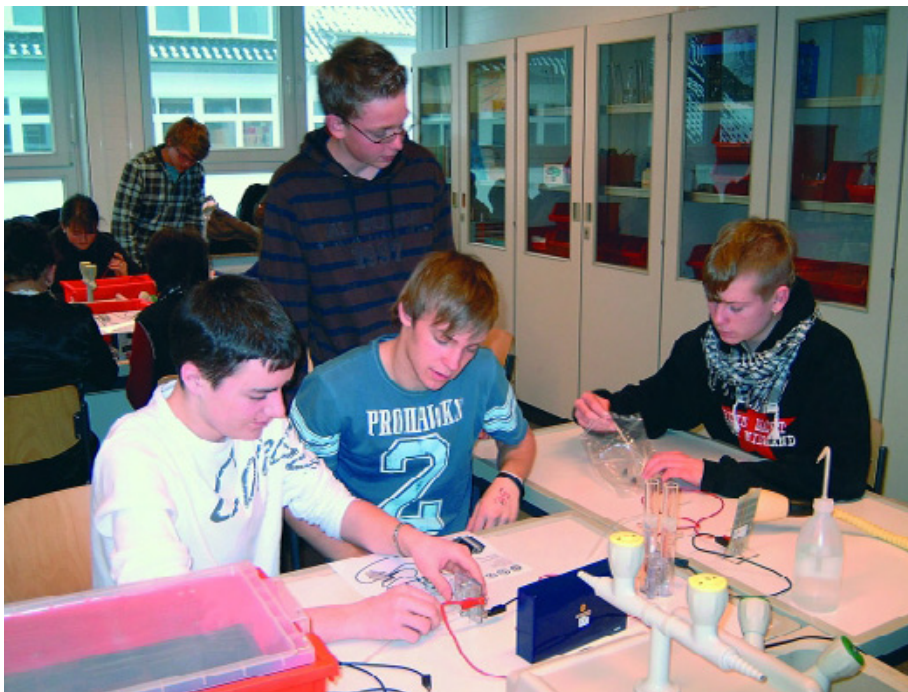


Berufsorientierung

Die Vorbereitung auf einen Beruf oder eine weitere Schullaufbahn hat in der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid einen festen Platz. Berufsorientierung und Lebensplanung sind integrale Bestandteile aller Fächer (u. a. in den Curricula Deutsch, GL und AL) und Jahrgangsstufen. Hier seien nur einige Beispiele der geplanten Maßnahmen und Inhalte zur Berufsorientierung an der Gesamtschule genannt:

- ➔ Teilnahme an landesweiten Projekten und Angeboten wie dem „Girls-and-Boy-Day“ und „Startklar“ oder „Zukunft fördern“
- ➔ Bewerbungstraining, Einführung des Berufswahlpasses zur Erstellung eines persönlichen Profils, welches aktualisiert und regelmäßig überprüft wird
- ➔ Berufspraktika in Klassen 8 und 9
- ➔ Spezielle Elternsprechtage zum Bereich Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit den Berufsberatern der Agentur für Arbeit
- ➔ Fortführung des Fischertechnikzentrums der Hauptschule
- ➔ Modell der „Oberstufe +“

In Anlehnung an die Idee des Berufskolleg versucht die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid ein Modell zu konzipieren, so dass eine Kombination aus allgemeiner und beruflicher Bildung – zeitgleich koordiniert – auf Wunsch für Oberstufenschüler/innen möglich wird. Diese Schüler/innen könnten freiwillig über die schulischen Bedingungen, die verpflichtend zu einem Abitur führen (Grund- und Leistungskurse), berufliche Kenntnisse in bestimmten Fachgebieten erhalten (z.B. Technik, Wirtschaft, Erziehungswissenschaften). Das heißt, dass in der 12. Jahrgangsstufe ein mindestens vierwöchiges Betriebspraktikum im gewählten beruflichen Bereich zusätzlich absolviert werden muss. Weiterhin umfasst das Fächerangebot berufsbezogene Fächer, z.B. Volkswirtschaft aufbauend auf das Fach Sozialwissenschaften. Das Abitur und der erste Teil der Berufsabschlussprüfung würden nach drei Jahren am Ende der Jahrgangsstufe 13 absolviert. Die Schüler/innen können anschließend in nur sechs Monaten noch einen Berufsabschluss erwerben.



Naturwissenschaftlicher Unterricht

Eingangsbereich der kleinen Turnhalle





FAQ

Wie können die Kinder entsprechend ihren Leistungen unterschiedlich gefördert werden?

Eine äußere Fachleistungsdifferenzierung in Erweiterungskurse und Grundkurse erfolgt gestaffelt ab Klasse 7 in den Hauptfächern Mathematik, Englisch und Deutsch sowie in einer Naturwissenschaft. Darüber hinaus gibt es Unterrichtsformen der individuellen Förderung und des kooperativen Lernens, die das Unterrichten auf unterschiedlichen Leistungsniveaus gleichzeitig im Klassenverband möglich machen (Binnendifferenzierung). Maßnahmen der inneren und äußeren Differenzierung ermöglichen unterschiedliche Leistungsstufen, die durch entsprechende Kompetenzraster transparent gemacht werden. Die Anzahl der Erweiterungskurse in Abhängigkeit vom gesamten Notenbild entscheidet letztendlich über den erreichten Schulabschluss in Klasse 10. Auf- und Abkürzungen in Erweiterungs- und Grundkurse erfolgen nur im Rahmen der Zeugnisvergabe und machen eine Wiederholung einer Klassenstufe bis zur 9. Klasse unnötig. Damit ist die Versetzung bis Klasse 9 der Regelfall. Eltern haben aber das Recht, ihr Kind eine Klasse wiederholen zu lassen.

Erfolgt eine Aufteilung der leistungsstärkeren und leistungsschwächeren Schüler/innen in unterschiedliche Klassen?

Nein, es werden heterogene Klassen gebildet, in denen leistungsstärkere und leistungsschwächere Schüler/innen zusammenarbeiten. Im Fokus der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid steht der gemeinsame Unterricht aller Schüler/innen, der je nach Inhalt, Methode und Lernvoraussetzung differenziert gestaltet und durch individualisierte Angebote ergänzt wird.



Wie kann ich mein Kind an der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid anmelden?

Das Anmeldeverfahren für die Klasse 5 des Schuljahres 2013/14 findet im Januar/Februar 2013 nach Aushändigung der Halbjahreszeugnisse statt.

Die Anmeldung für die Klasse 5 der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid erfolgt in der Zeit vom 29. Januar bis 8. Februar 2013. Mit dem Halbjahreszeugnis können Sie Ihr Kind nur an einer Gesamtschule anmelden.

Verbindliche Vorabanmeldungen können bereits ab sofort getätigt werden: Entsprechende Formulare erhalten Sie in den gemeindlichen Grundschulen und im Rathaus der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid (Bereich Schulverwaltung).

Was passiert, wenn ich mein Kind an der Gesamtschule anmelde, diese aber gar nicht zustande kommt?

Das Anmeldeverfahren für die geplante Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid wird vorgezogen durchgeführt. Bevor die Anmeldetermine an allen anderen Schulen durchgeführt werden, wird bereits feststehen, ob die notwendigen Anmeldezahlen für die Errichtung einer Gesamtschule in Neunkirchen-Seelscheid erreicht wurden und die neue Schule an den Start gehen wird. Sollten die Anmeldezahlen nicht ausreichen, erhalten Sie umgehend Bescheid und haben die Möglichkeit, Ihr Kind rechtzeitig und im gesetzlich vorgegebenen Zeitraum bis zum 15. März 2013 an einer anderen Schule anzumelden.

Kann ich mein Kind auch nach dem offiziellen Anmeldeverfahren an der Gesamtschule anmelden?

Es ist sehr wichtig, dass alle Kinder, die eine Gesamtschule in Neunkirchen-Seelscheid besuchen möchten, bereits im offiziellen vorgezogenen Anmeldeverfahren für diese Schule angemeldet werden. Nur wenn das erforderliche Quorum (100 Schüler/innen aus der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid) bereits im offiziellen Anmeldeverfahren erreicht wird, erhält die Gemeinde die Genehmigung der Bezirksregierung zur Errichtung einer Gesamtschule. Nach dem offiziellen Anmeldetermin eingehende Anmeldungen können für die Berechnung der erforderlichen Schülerzahl nicht berücksichtigt werden.

Können alle Kinder aus der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid an der Gesamtschule aufgenommen werden?

Alle Kinder, die in der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid wohnen und sich an der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid anmelden, können aufgenommen werden. Für eine Aufnahme ist es unerheblich, wie die Grundschulempfehlung Ihres Kindes aussieht: Die Gesamtschule ist eine Schule für ALLE Kinder unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen (z. B. soziale und kulturelle Herkunft, mit und ohne Beeinträchtigung, Geschlecht, Religion, Begabung...) optimal gefordert und gefördert werden

Welche Fremdsprachen werden an der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid angeboten?

Alle Kinder führen Englisch fort. Ab der 6. Klasse kann Französisch angewählt werden. Weitere Fremdsprachen-Anwahlen sind in Klasse 8 und 11 möglich. Für den Einstieg in die Oberstufe ist eine zweite Fremdsprache notwendig.

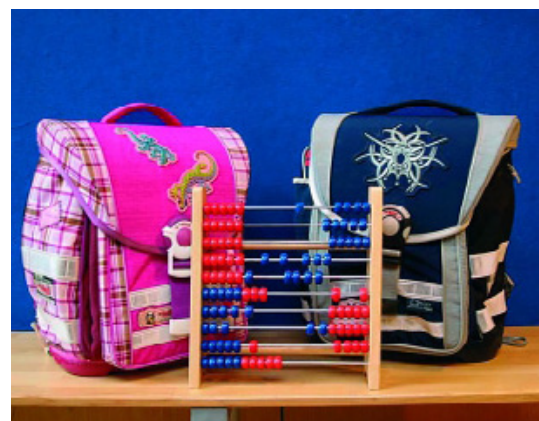
Was spricht für die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid?

Die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid ist eine Schule für ALLE Kinder dieser Gemeinde und damit die Antwort auf die rückgängigen Schülerzahlen und den häufigen Wunsch der Eltern, den Bildungsweg ihres Kindes möglichst lange offen zu halten:

An einer Gesamtschule können alle erdenklichen Schulabschlüsse – begonnen bei dem Schulabschluss mit Förderschwerpunkt „Lernen“ bis hin zum Abitur nach Klasse 13 – erreicht werden. Charakteristisch für die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid sind die Betreuungspädagogik, das Stärken-stärken-Konzept der Profilklassen, die Berufsorientierung und die individuelle Förderung und Forderung.



Fachraum der möglichen Gesamtschule



Startklar für die Gesamtschule



Des Schülers liebste Hilfe – reichlich vorhanden



Mensa von innen

Gibt es eine Busverbindung nach Seelscheid, die auch am Nachmittag genutzt werden kann?

Um Kindern aus Seelscheid zu ermöglichen auch an außerunterrichtlichen Angeboten der Gesamtschule teilzunehmen (z. B. AGs, Projektgruppen, Big-Band, etc.), wird von der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid im Nachmittagsbereich ein zusätzlicher AG-Bus eingesetzt. Dieser Bus fährt montags bis freitags ab 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr jeweils stündlich von Neunkirchen nach Seelscheid und zurück. Inhaber eines Schülerfahrausweises können diesen Bus kostenfrei nutzen.

In welchen Gebäuden wird die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid unterrichten?

Die neue Gesamtschule würde mit im Gebäudekomplex der derzeitigen Haupt- und Realschule untergebracht werden. Da Haupt- und Realschule bei Errichtung der Gesamtschule auslaufen würden, würden deren Räume sukzessive von der Gesamtschule übernommen werden. Zusätzlich stünden der Gesamtschule Räume in der ebenfalls im Schulzentrum gelegenen Ritter-Göttscheid-Grundschule zur Verfügung.

Erhält mein Kind in der Schule ein ausreichendes Mittagessen?

Im Kern des Schulzentrums Neunkirchen befindet sich die Mensa der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid. Hier erhalten Schüler/innen unserer gemeindlichen Schulen zu einem Preis von 3,00 Euro ein ausgewogenes und vielfältiges Angebot an frischen Speisen, die von den Schüler/innen frei gewählt werden können.

Ist die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid offen für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf?

Die Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid soll ein Ort des gemeinsamen Lernens für alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde werden. Sonderpädagogische Förderung versteht sich dabei als immanenter Bestandteil der Schule und gemeinsam verantwortete Aufgabe aller Lehrkräfte mit dem Ziel der Beseitigung der Hindernisse für Lernen und Teilhabe aller Schüler/innen.

Eingangsbereich der Mensa



Die Realisierung des gemeinsamen Lernens ist grundsätzlich für Kinder mit dem Förderbedarf Lernen, Sprache und/oder emotionale und soziale Entwicklung (Lern- und Entwicklungsstörungen) möglich; Schüler/innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in anderen Förderschwerpunkten werden nach sorgfältiger Einzelprüfung hinsichtlich der Fördermöglichkeiten ebenfalls einbezogen. Perspektivisch ist es ein Ziel der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid, sich in enger Kooperation mit dem Schulträger für alle Förderschwerpunkte zu öffnen.

Mensa Neunkirchen					
KW 49		03.12. - 07.12.12			
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Tagesgericht	 Partyfrikadellen mit Paprikasauce und Pommes frites	 Geflügel-bratwürstchen mit Rahmwirsing und Kräuterkartoffeln	 Fleischkäsehappen mit Kohlrabigemüse und Schwenkkartoffeln ⁵	 Schinkenschnitzel mit Champignonsauce ^{1,3,4} und Pommes frites	 Fischstäbchen mit Gemüse dazu Kartoffelpüree
Aus dem Wok	Tricolore mit Möhrenscheiben Blumenkohl und Broccoli dazu milde Currysauce und Dampfreis	Rindfleischstreifen mit einer bunten Gemüsemischung und Asia Nudeln dazu süß-saure Sauce	Wok Hong Kong Geflügelstreifen mit Austernpilzen und Gemüse dazu Duftreis und helle Sojasauce	Marktfrisches Asia-Gemüse dazu Reismischung und Sweet Chilisauce	Bombay Wok Weißkohl, Paprika, Lauch Sojasprossen, Mu Erhpilze in Anissauce dazu Basmatireis
Pizza & Pasta	Auswahl von Pasta mit verschiedenen Saucen	Pizza mit verschiedenen Auflagen	Auswahl von Pasta mit verschiedenen Saucen	Pizza mit verschiedenen Auflagen	Auswahl von Pasta mit verschiedenen Saucen
Kleine Snacks	<i>eine Portion</i> Tintenfischringe mit Aioli-Dip ²	Süße Schupfnudeln mit Honig und Mandeln	Grünkern - Käse Knuspertaler mit cremigem Schnittlauchquark	Reibekuchen mit Apfelmus	<i>ein</i> Hamburger mit Gurkenscheiben, Salat Ketchup und Zwiebeln
Dessert	Täglich frische Auswahl von verschiedenen Desserts und Obst				
Salat und Rohkosttheke	Täglich frische Salatvariationen, verschiedene Dressingsorten, Croûtons, Sprossen und frische Kräuter				
Salat der Woche	Feine Wirsingstreifen in Preiselbeer-Joghurtdressing mit Birnenspalten				
Änderungen vorbehalten Zusatzstoffe siehe Aushang			Küchenleiter: O. Gagem Telefon: 02247 900 2569 Fax: 02247 969 1278 Email: o.gagem@dk-integrationsbetriebe.de		
http://www.dk-integrationsbetriebe.de					
			NRW SMILEY Auszeichnung für überdurchschnittliche Umsetzungen der lebensmittel- und hygienerechtlichen Bestimmungen		

Welche Profile werden angeboten?

Folgende Profilklassen sollen angeboten werden:

- **Bläser-Klasse** – Themenschwerpunkt Musik: Orchester- und Instrumentalunterricht
- **Forscher-Klasse** – Themenschwerpunkt Wissenschaften: Teilnahme an Schülerwettbewerben
- **Fit-Klasse** – Themenschwerpunkt Bewegung und Ernährung
- **Kunst-Klasse** – Themenschwerpunkt künstlerische Darstellung und kreatives Experimentieren

Welche Abschlüsse können an der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid erworben werden?

- Schulabschluss mit Förderschwerpunkt „Lernen“
- Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Fachoberschulreife
- Fachoberschulreife mit Qualifikation, d.h. Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Fachhochschulreife nach Klasse 12
- Abitur nach Klasse 13

Beispiel eines Wochenspeiseplanes

Das Mittagsangebot in der Mensa ist unterteilt in sechs Stationen mit verschiedenen Gerichten, von denen man sich aussuchen darf, was und wie viel man möchte:

Tagesgericht

Wokgericht

Pizza & Pasta-Station

Kleine Snackbar

Großes Salatbuffet

Dessertauswahl

Gekocht wird eine ausgewogene, vollwertige Kost nach den Richtlinien der deutschen Gesellschaft für Ernährung. Die Speisen der Wochenspeisepläne variieren und bieten so allen Kindern auch über einen längeren Zeitraum ein abwechslungsreiches, gesundes Mittagessen.



**Eine
Schule
für ALLE**



**Gesamtschule
Neunkirchen-Seelscheid**

